

FACHARBEIT

wichtige Informationen und Zeitplan für das Schuljahr 2026/2027

INHALT

1. Zielsetzung
2. Formale und juristische Aspekte
3. Formvorschriften und Aufbau
4. Arbeitsplan
5. Zeitplanung
6. Anhang – Deckblatt Einverständniserklärung Versicherung

1. ZIELSETZUNG

Im Seminarfach sollen die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit bekommen, über einen längeren Zeitraum selbstständig zu arbeiten und eine umfassendere Aufgabenstellung selbstständig zu bewältigen. Vertiefende Allgemeinbildung, allgemeine Studierfähigkeit und Wissenschaftspropädeutik sind die dabei verfolgten Ziele. Schülerinnen und Schüler sollen auf der Grundlage des selbstständigen und selbst verantworteten Arbeitens und Lernens in wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweisen eingeführt werden. Unter dem Aspekt vertiefter wissenschaftspropädeutischer Bildung soll das Seminarfach in der gymnasialen Oberstufe in besonderem Maße der allgemeinen Studien- und auch der Berufsvorbereitung dienen und exemplarisch in wissenschaftliche Methoden, Fragestellungen und Reflexionen einführen. Es ist gerichtet auf eine systematische Beschäftigung mit wesentlichen, die Komplexität eines Fachgebiets verdeutlichenden Inhalten, Theorien, Modellen und Methoden.

2. FORMALE UND JURISTISCHE ASPEKTE

Die Facharbeit ist selbstständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Hilfsmittel anzufertigen. Alle verwendeten Hilfsmittel sind anzugeben. Stellen, die wörtlich oder sinngemäß aus Quellen entnommen sind, sind als solche kenntlich, bzw. der Fachlehrerin oder dem Fachlehrer zugänglich zu machen; Internetquellen sind detailliert anzugeben und ausgedruckt im Anhang beizulegen.

Die Facharbeit ist zu dem vorgeschriebenen Termin abzugeben.

Wird die Facharbeit nicht zu diesem Termin eingereicht und sind die Gründe dafür von der Schülerin oder dem Schüler selbst zu vertreten, so wird die Arbeit mit 00 Punkten bewertet. Hat eine Schülerin oder ein Schüler aus nicht selbst zu vertretenden Gründen den Abgabetermin für die Facharbeit nicht einhalten können, so wird der zuständige Sek II - Koordinator eine von ihm festgelegte Nachfrist einräumen. Kann eine Schülerin oder ein Schüler aus nicht selbst zu vertretenden Gründen (z.B. längere Krankheit – mit Attest!) eine Facharbeit nicht erstellen, so ist eine Ersatzleistung zu erbringen. Die Art der Ersatzleistung legt die Fachlehrkraft fest, in Frage kommen:

- eine fachpraktische Arbeit
- ein Referat mit Diskussion
- eine Hausarbeit, die eine selbstständige Leistung erfordert und innerhalb einer von der Lehrkraft festzusetzenden Frist anzufertigen ist.

Schülerinnen und Schüler sind im schulischen Bereich unfallversichert bei Teilnahme am Unterricht und an sonstigen Schulveranstaltungen sowie auf dem Schulweg und auf dem Weg zu und von einem Ort, an dem eine Schulveranstaltung stattfindet. Schüleraktivitäten, die aufgrund von Eigeninitiative oder privater Tätigkeit erfolgen, sind hiervon nicht erfasst, dies gilt auch für dabei evtl. auftretende Personen- oder Sachschäden. Wege, die zur Erarbeitung der Facharbeit in einem eindeutig nachweisbaren Zusammenhang stehen und deshalb erforderlich sind, gelten als Schulwege und fallen unter den Schutz der Unfallversicherung ("versicherte Betriebswege").

3. FORMVORSCHRIFTEN UND AUFBAU

Für die äußere Form der Facharbeit gilt:
in Maschinenschrift verfasst

- Benutzung von DIN A 4-Papier
- einseitig beschrieben
- mit Heftungs- und Korrekturrand (Randbreite oben und unten jeweils ca. 2 cm, links ca. 3 cm, rechts ca. 5 cm)
- Die Seiten werden nummeriert.

Der Umfang der Arbeit soll den Rahmen von **9 Seiten** (ohne Inhaltsverzeichnis und ohne Literaturliste mit allen genauen Quellenangaben) nicht überschreiten, gerechnet in der Schriftart:

TIMES NEW ROMAN: Schriftgrad 12; anderthalbfacher Zeilenabstand

ARIAL: Schriftgrad 11, anderthalbfacher Zeilenabstand.

Weitere formale Aspekte wie Zitiertechniken etc. werden mit dem Seminarfachlehrer abgesprochen.

Es ist **eine** Arbeit **gebunden** abzugeben.

4. Arbeitsplan zur Anfertigung einer Facharbeit - ein Vorschlag

Das Schreiben einer Facharbeit ist ein reizvolles, aber auch anspruchsvolles Unterfangen, das oft Schwierigkeiten bereitet. Nicht nur die inhaltlichen Aspekte (Lesen, Exzerpieren, Fragestellung und Gliederung erstellen, Argumentationsgang entwickeln, etc.) sind zu beachten, sondern auch die Entfaltung der eigenen Arbeitsökonomie (Wie mache ich was und in welcher Reihenfolge?) ist erforderlich. Hierbei kann ein Arbeitsplan helfen, der die notwendigen Schritte und deren sinnvolle zeitliche Abfolge angibt.

1. Schritt: Themeneingrenzung

- Themenbereich auswählen
- erste Fragen zu diesem Themenbereich notieren, geeignete Literatur auswählen und durchgehen (lesen, unterstreichen, exzerpieren, etc.)
- Themenbereich strukturieren durch Formulierung von Unterthemen

2. Schritt: Themenformulierung

- Nachdem Sie der Lehrkraft Ihr bevorzugtes Themengebiet mitgeteilt haben, bekommen Sie das ausformulierte Thema (die Themenformulierung der Arbeit bleibt der Lehrkraft vorbehalten). Präzisierung der Fragestellung der Arbeit ("Was will ich untersuchen und dem Leser mitteilen?")
- Erste Gliederung der Arbeit (z.B. mit Hilfe der "Mindmapping"-Methode)
 - I. Einleitung
 - II. Hauptteil (mit Unterkapiteln)
 - III. Fazit / Zusammenfassung / Ergebnisse / Eigene Stellungnahme
 - IV. Literaturverzeichnis
 - V. Anhang

3. Schritt: Erstellen eines Arbeitsplanes und eines Arbeitsordners/-hefters

- Exposé verfassen (Ausformulierung des zweiten Schrittes, reduziert auf max. zwei Seiten)
- Zeitplan erstellen: Was will ich wann erreicht haben? Wichtig: Die letzte Woche sollte zur Überarbeitung der Arbeit (inhaltlich, sprachlich und formal) und ihrer Gesamtheit genutzt werden. Diese notwendige Arbeit sollte möglichst frei von Zeitdruck erfolgen. Kopieren, Heften, Abbildungen etc. beachten!
- Exposé und Zeitplan mit der betreuenden Lehrkraft durchsprechen.
- Arbeitsordner/-hefter erstellen: Gliederung als Registerblätter nehmen und jeweils dahinter die Textstellen, Experimente u.a. sammeln, die in diesem Teil bearbeitet werden; auch bereits eigene Ausarbeitungen hier einheften.

4. Schritt.: Schreiben der Teilkapitel

Einleitung und Hauptteil ausformulieren, wobei es beim Schreiben des Hauptteils der Arbeit gilt, in eigenen Worten einen Argumentationsgang zur Beantwortung der Fragestellung zu entfalten und den eigenen Text mit Zitaten aus den zu bearbeitenden Quellen richtig zu belegen.

5. Schritt: Erste Überprüfung der Ausarbeitung

- Erster Durchgang der bisherigen Ausarbeitungen mit Hilfe der "Checkliste für das Abfassen schriftlicher Hausarbeiten", dabei insbesondere auf den "Roten Faden" zur Beantwortung der Fragestellung achten. Gleichzeitig können Notizen gesammelt werden für den Schlussteil.
- Alle Teile der Arbeit fertigstellen und erneut durch die Checkliste prüfen.

6. Schritt: Endkontrolle – vgl. Zeitplan (letzte Woche vor der Abgabe)

Bitte beachten sie die folgenden Termine als Orientierung- und Planungshilfe. Gesetzte und damit unbedingt einzuhaltende Termine sind die zur **Bekanntgabe der Themen**, zur **Abgabe des Exposés und der Facharbeit** und zur **Abgabe der Noten**!

5. Zeitplanung für die Facharbeit im Schuljahr 2026/2027

Termine		
vor den Sommerferien 2026 Mo. 17.08.26	Phase 1	Hinweise zum Schreiben einer Facharbeit Vorüberlegungen und Erörterungen zur Themenstellung, Abgrenzung, Aspektsammlung, Literatureingrenzung und Literatursichtung Webinar zu Recherche-Techniken im Internet offizielle Bekanntgabe des Themas durch die Kurslehrkraft/ Start der Erarbeitung der Facharbeit
17.08. – 23.08.26 Mo. 24.08.26 Mo. 30.08.26 Mo. 05.10.26 Mo. 28.09 (ohne Studienfahrt) 12.-25.10.26	Phase 2 Facharbeitsphase mit Unterricht	Erarbeitung eines ca. 2-seitigen Exposés Abgabe des ausgedruckten Exposés beim Seminarfachlehrer/in Besprechung der Exposés Erarbeitung der Facharbeit Abgabe der Facharbeit beim Seminarfachlehrer/in Herbstferien
nach den Herbstferien Mo. 16.11.26	Phase 3 Präsentationen werden vor Kleingruppe auf Video aufgenommen	Hochladen aller Präsentationen im Gruppenordner bis zum von der Fachlehrkraft genannten Termin → Tag der ersten Präsentation Präsentationen/Gespräche zur Facharbeit Festlegung der Bewertung Bekanntgabe der Bewertungen von Exposé, Facharbeit und Präsentation sowie der Gesamtbewertung nachdem alle Präsentationen erfolgt sind.
Semesterende 14.12.26		Abschlussbewertung

Die Bewertung der Facharbeit ergibt sich aus 3 Teilen:

Exposé	20%
Schriftl. Arbeit	40%
Präsentation	40%

Gymnasium am Silberkamp
Am Silberkamp 30
31224 Peine



Facharbeit

im Seminarfach _____

(Thema)

Verfasser/in: _____

Fachlehrer/in: _____

Abgabetermin: _____

VERÖFFENTLICHUNGSEINVERSTÄNDNIS FÜR DIE FACHARBEIT

Hiermit erkläre ich, dass ich damit einverstanden bin, wenn die von mir verfasste Facharbeit der schulinternen Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Peine, den _____
Unterschrift der Schülerin / des Schülers

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG:

Hiermit versichere ich, dass ich die Arbeit selbstständig angefertigt, keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel benutzt, die Stellen der Facharbeit, die im Wortlaut oder im wesentlichen Inhalt aus anderen Werken (auch aus dem Internet) entnommen wurden, mit genauer Quellenangabe kenntlich gemacht habe, KI-Tools lediglich als Hilfsmittel verwendet habe und in der vorliegenden Arbeit mein gestalterischer Einfluss überwiegt. Verwendete Informationen aus dem Internet, von elektronischen Datenträgern sowie Artikel aus Zeitungen und Zeitschriften sind der Lehrerin /dem Lehrer vollständig im Ausdruck zur Verfügung gestellt worden.

Peine, den _____
Unterschrift der Schülerin / des Schülers